

FREITAG, 4. OKTOBER

ÜBER DEN KASTENSTEIN NACH VIECHTACH

Von St. Englmar geht es auf dem Goldsteig in Richtung Pröller. Nach einem tollen Blick auf das Burgdorf Kollnburg wird auf dem Wolfgangsweg nach Münchshöfen gewandert. Hoch auf dem Gipfel des Kastenstein (822 m), zeigt sich wieder ein herrlicher Ausblick. Auf dem Weg in Richtung Sedlhof befindet sich der sagenumwobene Teufelsstein. Seine Vertiefungen erinnern an Fuß- und Klauenspuren, welche die Menschen früher für ein Teufelswerk hielten. Entgehen lassen sollte man sich nicht den Blick von der Burgruine Kollnburg auf die umliegenden Bayerwaldberge, bevor nach Viechtach aufgebrochen wird.

Streckenlänge: ca. 15 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., mittelschwere Wanderung

Treffpunkt: 8.30 Uhr (Abfahrt: 8.47 Uhr), Parkplatz P 1 Viechtach (Bierfeldparkplatz)

Anfahrt mit dem Bus (Linie 58)

Rückkehr: ca. 16.00 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr

SAMSTAG, 5. OKTOBER

ÜBER MÜHLRIEGEL & ÖDRIEGEL ZU DEN EINÖDHÖFEN

Von Eck über den Mühlriegel (1.080 m) mit grandioser Sicht auf das darunterliegende Zellertal erwandert man die drei mächtigen Felsblöcke des Ödriegel (1.156 m), die auch als „Drei Zinnen des Bayerischen Waldes“ bezeichnet werden. Mit immer wieder herrlichem Ausblick auf das umliegende Bergland geht es den Kamm entlang zum Waldwiesmarterl (1.139 m). Hier beginnt ein steiler und steiniger Abstieg nach Hinterwaldeck und zu den Waldbauernhöfen nach Hinter- und Vorderöd mit Blick auf den Lamer Winkel. Zum Schluss erfolgt ein längerer Anstieg zurück nach Eck.

Streckenlänge: ca. 14 km, **Gehzeit:** ca. 5 Std., mittel bis anspruchsvolle Wanderung

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Viechtach Parkplatz P1 (Bierfeldparkplatz)

An- und Rückfahrt mit dem Bus

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr

SONNTAG, 6. OKTOBER

GOLDSTEIG-TOUR IM DREIBURGENLAND: ILZWANDERUNG

Natur pur bietet der Weg von der Ginghamtinger Mühle zum Saldenburger See. Über Preying wird auf Wald- und Wiesenwegen ins idyllische Ilztal gewandert. Entlang der „Schwarzen Perle des Bayerischen Waldes“, so wird die Ilz wegen ihres moorhaltigen Wassers und der Perlenfischerei oft genannt, geht es zur Schneidermühle. Die Schrottenbaumühle ist schließlich das Ziel der heutigen Wandertour.

Streckenlänge: ca. 17,5 km, **Gehzeit:** ca. 6 Std., mittelschwere Wanderung

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Viechtach Parkplatz P1 (Bierfeldparkplatz), An- und Rückfahrt mit dem Bus

Rückkehr: ca. 17.30 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr



Hinweise: Auf gutes Schuhwerk und reichlich Getränke ist zu achten. Bei grenznahen Wanderungen Ausweis nicht vergessen! Den Wanderführern steht frei, die Route wegen der Wetterlage oder aufgrund anderer Vorkommnisse kurzfristig zu ändern. Anmeldungen sind zu allen Wanderungen erforderlich und bis zu einem Tag vor dem jeweiligen Termin möglich. Bei kurzfristigen Absagen (ab Vortag) fallen 5 € Bearbeitungsgebühr an!

Teilnahmegebühr:

Für Übernachtungsgäste in Viechtach bzw. Kollnburg sind mit „MEINE Gästekarte Viechtacher Land“ die Wanderungen inkl. Transfer (GUTi) kostenlos!

Für Tagesgäste ist ein Tageskurbeitrag in Höhe von 2,60 € fällig. Sie erhalten eine Tageskurkarte, mit der sie in den Genuss einer Vielzahl von All-Inclusive- und Rabattleistungen (ausgenommen GUTi = kostenlose Nutzung von Bus und Bahn) kommen.

+ Kosten Bustransfer:

9.5.: 5 € | 10.5.: 10 € | 28.9.: 10 € | 29.9.: 15 € | 3.10.: 5 € |

5.10.: 10 € | 6.10.: 15 €

Fahrkarten für die **waldbahn** bzw. Linienbus/Rufbus (Gruppenpreis) sind selbst zu zahlen.

Infos zu den Wanderwochen & Übernachtungsmöglichkeiten ANMELDUNG:

Tourist-Information Viechtach
Stadtplatz 1, 94234 Viechtach
Tel. 09942 808 250, tourist-info@viechtach.de
www.viechtacher-land.de

Fotonachweis: Tourismusverband Ostbayern e.V., Thomas Kujat



SAISONAUFTAKT

9. - 12. MAI

DONNERSTAG, 9. MAI

BIER-GE(H)NUSS: VON VIECHTACH INS ZELLERTAL

Die 1. Etappe von Deutschlands 1. Bierfernwanderweg verläuft von Viechtach über Stein und Baumgarten zur Burgruine Neu- nußberg. Dort angekommen, eröffnet sich ein weites Panorama von Höhenzügen und Berggipfeln des Bayerischen Waldes und gibt den Blick frei auf Viechtach und die gegenüberliegenden Burgen Kollnburg und Altneußberg. Weiter geht es zur Einöde Ries, wo eine leckere „Auftakt-Brotzeit“ auf die Wanderer wartet. Über Brennersried wird schließlich nach Drachselsried gewandert.

Streckenlänge: ca. 17 km, **Gehzeit:** ca. 6,5 Std., anspruchsvolle Wanderung

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Parkplatz P1 Viechtach (Bierfeldparkplatz), Rückfahrt mit dem Bus

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr, Rucksackverpflegung

FREITAG, 10. MAI

DURCH DAS LIXENRIEDER FELSENLABYRINTH

Vorbei an hoch aufragenden Einzelblöcken, schmalen Durchgängen, Höhlen und Schlupflöchern führt der Weg steil bergauf von Lixenried auf den mit hunderten Felsen übersäten Geißriegel (749 m). Nach einem Abstecher zum Aussichtspunkt am Kirschbaumriegel (634 m) wird über den Dachsriegel (828 m) das gläserne Kreuz am Reiseck erreicht. Dort eröffnet sich ein wunderbares Panorama auf den Oberen Bayerischen Wald. Vorbei am Kreuzfelsen geht es zu den Drei-Wappen, wo 1764 die Grenzverhandlungen zwischen Böhmen, Bayern und Österreich stattgefunden haben. Nach dem Tannenriegel, auf dessen höchstem Punkt sich der etwa 3,5 Meter hohe „Leuchtturm der Menschlichkeit“ befindet, wird auf das Bergmassiv des Gibacht (846 m) gewandert.

Streckenlänge: ca. 11,5 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., anspruchsvolle Wanderung (gutes Schuhwerk, Wanderausrüstung/ -stöcke werden empfohlen!)

Treffpunkt: 8.30 Uhr, Parkplatz P 1 Viechtach (Bierfeldparkplatz), An- und Rückfahrt mit dem Bus

Rückkehr: ca. 17.30 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr



VIECHTACHER WANDERWOCHE

FRÜHJAHR / HERBST 2024



HERBSTWANDERWOCHE

22. SEPTEMBER - 6. OKTOBER

SONNTAG, 22. SEPTEMBER

8. BAYERWALD-SCHMANKERL-WANDERUNG

Erleben Sie den Bayerischen Wald von seinen zwei schönsten Seiten – NATÜRLICH & KULINARISCH! Die perfekte Kombination aus einer abwechslungsreichen Wanderung durch das Naturschutzgebiet Großer Pfahl, bereichert durch 6 Stationen mit wahren Gaumenfreuden aus der gesamten Region. Jede Station wird dabei durch eine regionale Brauerei sowie eine Bayerwald-Schnapsbrennerei bestückt und mit viel Musik „gewürzt“. Kosten: 44 €, für Gruppen ab 10 Personen: 39 €
Kostenloser Bustransfer zum Ausgangspunkt Parkplatz Großer Pfahl an der B 85 und ab Endpunkt „Wacht“ zum Bahnhof bzw. zu den Parkplätzen.
Leichte Wanderung, Länge: 8 km
Startzeiten, Anmeldung und weitere Infos: Tourist-Info Viechtach, Tel. 09942/808250



SAMSTAG, 11. MAI

DURCH DAS TEISNACHTAL INS LIEBESTAL

Mit der **waldbahn** geht es durch das wildromantische Tal des Schwarzen Regens, bekannt auch als „Bayerisch Kanada“, nach Teisnach. Am Fluss entlang wird über Marienthal zur Pfeleidererkanzel gewandert, wo sich ein herrlicher Ausblick bietet. Neben der Göstlkapelle wird die idyllisch im Wald gelegene Kapelle Steinzen erreicht. Vom Knogel (705 m) und der Burgruine Altlußberg bietet sich eine tolle Aussicht auf die umliegenden Bayerwaldberge. Nach Besichtigung der Burganlage mit Burgmuseum marschiert man auf naturbelassenen Wegen durch das romantische „Liebestal“ zur Schnitzmühle und weiter nach Viechtach.
Streckenlänge: ca. 15 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., mittelschwere Wanderung
Treffpunkt: 9.15 Uhr (Abfahrt: 9.36 Uhr), Bahnhof Viechtach, Anfahrt mit der **waldbahn**
Rückkehr: ca. 17.00 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr

SONNTAG, 12. MAI

NAGELSTEINER WASSERFÄLLE

Von der Haltestelle Predigtstuhl führt der Weg über den Kapellenberg zur Leonhardkapelle und weiter zur Kapelle „Weiße Marter“. Über Meinstorf geht es bergab nach Obermühlbach, wo der gleichnamige Bach erreicht wird. Dort, wo dieser sich bereits seit Jahrhunderten seinen Weg über die Felsen nach unten bahnt, zeigt sich das Naturschauspiel „Nagelsteiner Wasserfälle“. Zurück über Grünmühl wird nach einem steilen Aufstieg das Ziel Grün erreicht.
Streckenlänge: ca. 14,5 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., mittelschwere Wanderung
Treffpunkt: 8.30 Uhr, Parkplatz P1 Viechtach (Bierfeldparkplatz), An- und Rückfahrt mit dem Bus (Linie 58)
Rückkehr: ca. 17.00 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr

MONTAG, 23. SEPTEMBER

ROMANTISCHES BURGDORF KOLLNBURG: INTERESSANTER SPAZIERGANG MIT BURGBESICHTIGUNG

Geschichtliches und Wissenswertes über das Burgdorf Kollnburg.
Treffpunkt: 16.00 Uhr, Rathaus Kollnburg, Dauer: ca. 1,5 Std.

DIENSTAG, 24. SEPTEMBER

FASZINATION QUARZRIFF „GROßER PFAHL“ ERLEBEN

Das Naturschutzgebiet bietet ein Naturschauspiel von hohen Felsenriffen, tiefen Quarzbrüchen und lichten Pfahlheiden. Themen der Wanderung sind Erdgeschichte, die Pfahlsage und der fast 100-jährige Abbau im ehemaligen Quarzbruch.
Gehzeit: ca. 1,5 Std., leichte Wanderung
Treffpunkt: 15.00 Uhr, Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B85

FREITAG, 27. SEPTEMBER

FLUSSWANDERUNG VON ZWIESEL NACH BAYERISCH EISENSTEIN

Fahrt mit der **waldbahn** durch das landschaftlich einzigartige Tal des Schwarzen Regens bis Gotteszell und weiter nach Zwiesel. Über den Fällrechen, einem Überbleibsel aus der Zeit der Holztrift, geht es nach Ludwigsthal. Auf naturbelassenen Wegen, bewachsen mit meterhohen Sumpfräusern und Farnen, wird Regenhütte und die Seebachschleife erreicht. Auf der gesamten überwiegend ufernahen Strecke nach Bayerisch Eisenstein lässt sich der Lebensraum Fluss mit seiner vielfältigen Flora und Fauna hautnah erleben.
Streckenlänge: ca. 16 km, **Gehzeit:** ca. 6 Std., mittelschwere Wanderung
Treffpunkt: 9.15 Uhr (Abfahrt: 9.36 Uhr), Bahnhof Viechtach, An- und Rückfahrt mit der **waldbahn**
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER

VON BODENMAIS ÜBER DIE RIßLOCHWASSERFÄLLE ZUM KLEINEN ARBER

Der aus mehreren Bächen gespeiste Reißbach stürzt durch die Reißlochschlucht ins Tal und ist so eines von mehreren Highlights dieser Wandertour. Nach einem steilen Aufstieg wird die Chamer Hütte (1.295 m) am Südhang des Kleinen Arbers erreicht. Die nächste Etappe führt hinunter zu einem weiteren Naturphänomen, dem Kleinen Arbersee (919 m). Beim Umrunden des Eiszeitsees beeindruckt besonders seine schwimmenden Inseln. Nach einer wohlverdienten Pause wird schließlich zum Endziel, dem Brennes, aufgebrochen.
Streckenlänge: ca. 12,5 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., anspruchsvolle Wanderung (gutes Schuhwerk, Wanderausrüstung/-stöcke werden empfohlen!)
Treffpunkt: 9.00 Uhr, Parkplatz P 1 Viechtach (Bierfeldparkplatz), An- und Rückfahrt mit dem Bus
Rückkehr: ca. 17.00 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr

SONNTAG, 29. SEPTEMBER

DREISESSEL-TOUR

Am Dreisessel-Parkplatz startet die Wanderung über das Steinerne Meer zum Dreiländereck. Der tschechisch-österreichischen Grenze entlang wird zum Plöckenstein (1.379 m) gewandert. Nach herrlichem Ausblick ins Mühlviertel geht es bergab zum Adalbert-Stifter-Denkmal mit wunderschöner Sicht auf den tiefer liegenden Plöckensteinsee. Anschließend führt derselbe Weg zurück zum Plöckenstein und dem Dreiländereck. Von da aus wird auf dem Grenzkamm über den bayerischen Plöckenstein (1.365 m), den Dreisesselberg (1.312 m) und den Hochstein (1.333 m) zurück zum Ausgangspunkt gewandert. Die großartige Rundschau entschädigt für manche Strapazen.
Streckenlänge: ca. 14 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., anspruchsvolle Wanderung (gutes Schuhwerk, Wanderausrüstung/-stöcke werden empfohlen!)
Treffpunkt: 8.00 Uhr, Parkplatz P 1 Viechtach (Bierfeldparkplatz), An- und Rückfahrt mit dem Bus
Rückkehr: ca. 18.30 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr, gültiger Personalausweis ist mitzuführen!

MONTAG, 30. SEPTEMBER

ROMANTISCHES BURGDORF KOLLNBURG: INTERESSANTER SPAZIERGANG MIT BURGBESICHTIGUNG

Geschichtliches und Wissenswertes über das Burgdorf Kollnburg.
Treffpunkt: 16.00 Uhr, Rathaus Kollnburg, Dauer: ca. 1,5 Std.

DIENSTAG, 1. OKTOBER

FASZINATION QUARZRIFF „GROßER PFAHL“ ERLEBEN

Das Naturschutzgebiet bietet ein Naturschauspiel von hohen Felsenriffen, tiefen Quarzbrüchen und lichten Pfahlheiden. Themen der Wanderung sind Erdgeschichte, die Pfahlsage und der fast 100-jährige Abbau im ehemaligen Quarzbruch.
Gehzeit: ca. 1,5 Std., leichte Wanderung
Treffpunkt: 15.00 Uhr, Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B85

DONNERSTAG, 3. OKTOBER

VON MAIBRUNN NACH MITTERFELS

Ab Maibrunn (888 m) führt der Weg hinunter zum Elisabethszeller Bach nach Pürgl (443 m). Vorbei an den kleinen Ortschaften Sparr, Oberkogel und Weißendachsberg gelangt man in das Tal der Mehnach. Auf naturbelassenen Wegen geht es dem Bachlauf entlang nach Talmühle und zum Teufelsfelsen, einer Felskuppe aus Perlgneis, bis schließlich der Zielpunkt Mitterfels erreicht wird.
Streckenlänge: ca. 14 km, **Gehzeit:** ca. 5,5 Std., mittelschwere Wanderung (gutes Schuhwerk, Wanderausrüstung/-stöcke werden empfohlen!)
Treffpunkt: 8.30 Uhr (Abfahrt: 8.47 Uhr), Parkplatz P 1 Viechtach (Bierfeldparkplatz), An- (Linie 58) und Rückfahrt mit dem Bus
Rückkehr: ca. 17.30 Uhr, Rucksackverpflegung und Einkehr